

Switzerland-Thoune: Engineering services

OJ S 84/2023 28/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Strassen ASTRA, Abteilung Strasseninfrastruktur West, Filiale Thun

Postal address: Uttigenstrasse 54

Town: Thun

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 3600

Country: Switzerland

Contact person: «Nicht öffnen - Offertunterlagen N09.70 Ried-Brig Mittenbäch - Projektverfasser ID8905

E-mail: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

Address of the buyer profile: www.astra.admin.ch

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=1332785

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

N09.70 090166 - Ried-Brig Mittenbäch - Projektverfasser Stützmauern 2_4 (PV SM 2_4) (ID 8905)

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

An zwei Stützmauern weist der Beton im Bereich südlich von der Mittenbächgalerie Alkali-Aggregat-Reaktionen (AAR) auf, weshalb diese zu ersetzen sind.

Das vorliegende Mandat beinhaltet die Projektierungsleistungen für die Phasen Massnahmenprojekt bis und mit Inbetriebnahme sowie die örtliche Bauleitung für die Realisierung für die zwei Stützmauern

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Main site or place of performance: Kanton Wallis N09 sowie ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Büroräumlichkeiten in Visp oder Zentrale in Ittigen (Sitzungen).

II.2.4. Description of the procurement

An zwei Stützmauern weist der Beton im Bereich südlich von der Mittenbächgalerie Alkali-Aggregat-Reaktionen (AAR) auf, weshalb diese zu ersetzen sind.

Das vorliegende Mandat beinhaltet die Projektierungsleistungen für die Phasen Massnahmenprojekt bis und mit Inbetriebnahme sowie die örtliche Bauleitung für die Realisierung für die zwei Stützmauern

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Siehe Punkt 4.6 «Sonstige Angaben» der SIMAP-Publikation / Weighting: 1

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/10/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den vorgegebenen Angebotsunterlagen eingereicht werden, da ansonsten nicht auf das Angebot eingegangen werden kann.

1 TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

EK1.1 Referenz des Anbieters

Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich (Kunstabauten) mit Angabe von Zeitraum, Honorarsumme, ausgeführte Arbeiten / Leistungen des Anbieters, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Bei der Beurteilung der Eignung werden die Referenzen als vergleichbar anerkannt, wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.

a)Die Referenz betrifft einen Neubau oder umfassende Sanierung einer Stützmauer, mit neu erstellter Rückverankerung, unter Verkehr

b)Die Referenz deckt mindestens die Phasen, Massnahmenprojekt (MP) (oder analoge SIA-Projektphasen) und die SIA-Phasen 41, 51, 52 sowie 53 ab. Die Abnahme des Werks (nach SIA 118 Art. 157) ist nach dem 01.01.2013 erfolgt.

c)Die unter a und b geforderten Anforderung können mit max. zwei separaten Referenzen erfüllt werden.

d)Die Honorarsumme beträgt mindestens CHF 70'000 exkl. MwSt. Wenn der Nachweis mittels 2 Referenzen erfolgt, werden die beiden Honorarsummen addiert.

Im Fall von Holdings werden nur die Referenzen derjenigen Firma angerechnet, die sich um den Auftrag bewirbt.

2 WIRTSCHAFTLICHE / FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

EK2.1 Jahresumsatz

Der Jahresumsatz des Anbieters ist mehr als doppelt so gross wie der Jahresumsatz des Auftrags.

EK2.2 Nachweise

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe innert 7 Tagen zu liefernde Nachweise:

- EK2.2.1: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister
- EK2.2.2: Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister
- EK2.2.3: Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV / IV / EO / ALV
- EK2.2.4: Aktuelle Bestätigung SUVA / ESTV
- EK2.2.5: Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bzw. der Planergemeinschaft bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung

Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise gemäss Art. 26 Abs. 3 BÖB einzuverlangen.

Allesamt nicht älter als drei Monate

3 SCHLÜSSELPERSONEN

EK3.1 Referenz der Schlüsselpersonen

Ein Referenzobjekt über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich (Kunstabauten) mit Angabe über Zeitraum, Honorarsumme, ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson (*), zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson.

Bei der Beurteilung der Eignung werden die Referenzen als vergleichbar anerkannt, wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.

- a) Die Referenzen der Schlüsselpersonen betreffen einen Neubau oder umfassende Sanierung einer Stützmauer, mit neu erstellter Rückverankerung, unter Verkehr
- b) Die Referenz Projektleiter PV Bau deckt mindestens die Phasen Massnahmenprojekt (MP) (oder analoge SIA-Projektphasen) und die SIA-Phasen 41 und 51 ab. Für die Referenz Schlüsselperson örtlicher Bauleiter sind mindestens die SIA-Phasen 52 und 53 erforderlich. Die Abnahme des Werks (nach SIA 118 Art. 157) ist nach dem 01.01.2013 erfolgt.
- c) Die unter a und b geforderten Anforderung können mit max. zwei separaten Referenzen erfüllt werden (1 Referenz pro Schlüsselperson).
- d) Die Honorarsumme beträgt mindestens CHF 70'000 exkl. MWST-. Wenn der Nachweis mittels 2 Referenzen erfolgt, werden die beiden Honorarsummen addiert. Weiter gelten Mindesthonorarsummen für Schlüsselperson PV Bau von CHF 40'000 exkl. MWST und die Schlüsselperson örtlicher Bauleiter CHF 30'000 exkl. MWST.
- (*) als Schlüsselpersonen gelten: Projektleiter PV Bau, örtlicher Bauleiter

EK3.2 Nachweis Verfügbarkeit

Nachweis, dass die Verfügbarkeit der Schlüsselperson (*) grösser als die erforderliche Verfügbarkeit während der nächsten zwei Jahre gegeben ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung an den übrigen Projekten. Geforderte Mindestverfügbarkeit PL Bau 30% in den Jahren 2023-2024 und örtlicher Bauleiter 20% für das Jahr 2025.

(*) als Schlüsselpersonen gelten: Projektleiter PV Bau, örtlicher Bauleiter

4 LEISTUNGSANTEIL UNTERAKKORDANT / SUBPLANER

EK4.1 Max. Leistungserbringung

Maximale Leistungserbringung von Unterakkordanten von 50%

Die Vergabestelle kann bei der Beurteilung der Eignungskriterien Referenzen über Subplaner beziehen, sofern diese einen bedeutenden Beitrag an die Leistung beisteuern

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Unternehmungen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten:

TECHNISCHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

WIRTSCHAFTLICHE / FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT

SCHLÜSSELPERSONEN

LEISTUNGSANTEIL UNTERAKKORDANT / SUBPLANER

Die Eignungskriterien müssen nicht vom einzelnen Anbieter, sondern von der Gemeinschaft erfüllt werden, ausser wenn sich ein Kriterium, bspw. die Zertifizierung, ausdrücklich auf die einzelnen Anbieter bezieht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2.

Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/06/2023

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, French, Italian

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 05/07/2023 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Das Datum der Offertöffnung ist provisorisch. Die Offertöffnung ist nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für Anbieter aus Staaten, die nicht dem WTO-Beschaffungsübereinkommen angehören: Keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäss vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Es findet keine Begehung statt.

Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben: Zuschlagskriterien Die Angaben betreffend Zuschlagskriterien müssen zusammen mit den (vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden. Die Bewertung der Angebote erfolgt gemäss der nachfolgenden Zuschlagskriterien: ZK1 QUALITÄT DES ANBIETERS [40%] ZK1.1 Referenz, Erfahrung und Ausbildung der Schlüsselperson Projektleiter PV Bau [25%] Ein Referenzobjekt der Schlüsselperson Projektleiter PV Bau über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität im Rahmen der Projektierung und Realisierung (MP und SIA Phase 41-51) einen Neubau oder umfassende Sanierung einer Stützmauer, mit neu erstellter Rückverankerung unter Verkehr mit Angabe von Zeitraum, Investitionsvolumen, Honorarsumme, ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer. Aus- und Weiterbildung (Abgabe des Lebenslaufs mit Angabe der Berufsausbildung inkl. Diplomjahr und allfällige Weiterbildungen) der Schlüsselperson. ZK1.2 Referenz, Erfahrung und Ausbildung der Schlüsselperson örtlicher Bauleiter [15%] Ein Referenzobjekt der Schlüsselperson örtlicher Bauleiter über abgeschlossene Arbeiten in gleichwertiger Funktion oder Stv. -Funktion mit vergleichbarer Komplexität im Rahmen der Realisierung (SIA Phase 52 und 53) einen Neubau oder umfassende Sanierung einer Stützmauer, mit neu erstellter Rückverankerung unter Verkehr mit Angabe von Zeitraum, Investitionsvolumen, Honorarsumme, ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, Referenzperson beim Auftraggeber mit Telefonnummer. Aus- und Weiterbildung (Abgabe des Lebenslaufs mit Angabe der Berufsausbildung inkl. Diplomjahr und allfällige Weiterbildungen)

der Schlüsselperson. ZK2 QUALITÄT DES ANGEBOTES [30%]: Aufgabenanalyse und geplantes Vorgehen Die Aufgabenanalyse besteht aus einer kurzen Beschreibung der Aufgaben, die betreffend die Projektierung der zu sanierenden Stützmauern zu erbringen sind, wobei auf die Besonderheiten des vorliegenden Projekts einzugehen ist. Das geplante Vorgehen zeigt unter anderem auf, in welcher Reihenfolge und mit welchen Wechselwirkungen die Aufgaben für die gesamte Dauer der Planerleistungen vorgesehen sind. Bei der Bewertung der Aufgabenanalyse und des geplanten Vorgehens wird auch die Organisation des Anbieters gemäss des in Abschnitt 3.4 der «Angebotsunterlagen für Planerleistungen» enthaltenen Organigramms berücksichtigt. ZK3 PREIS [30%] Die Honoraransätze müssen dem nachfolgenden Muster entsprechen: $A > B > C > D > E > F > G$. PREISBEWERTUNG - Das tiefste bereinigte Angebot erhält die Maximalnote 5. - Angebote, deren Preis 100% oder mehr über dem tiefsten Angebot liegen, erhalten die Minimalnote 0. - Dazwischen erfolgt die Bewertung linear (auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet). - Es werden die bereinigten Nettoangebotssummen, ohne Skontoabzug und ohne MWST verglichen. BENOTUNG DER ÜBRIGEN ZUSCHLAGSKRITERIEN Die Bewertung erfolgt immer mit Noten von 0 bis 5: 0 = nicht beurteilbar; keine Angabe 1 = sehr schlecht erfüllt; ungenügende, unvollständige Angaben 2 = schlecht erfüllt; Angaben ohne ausreichenden Projektbezug 3 = erfüllt; den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend 4 = gut erfüllt; qualitativ gut 5 = sehr gut erfüllt; qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung Sofern ein Hauptkriterium aus Subkriterien besteht, werden diese benotet. Die Punktzahl des Hauptkriteriums ergibt sich aus der Summe der Noten der Subkriterien multipliziert mit ihrer Gewichtung. PUNKTEBERECHNUNG Summe aller Noten multipliziert mit ihrer Gewichtung (Maximalpunktzahl: Note 5 x 100 = 500 Punkte). Für die Multiplikation mit dem Gewicht des Kriteriums ist die ganze Note ohne Dezimalstelle mit zu berücksichtigen, beim Preis die Hundertstelstelle. ----- 2. Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. 3. Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen Angebote unaufgefordert zugestellt. 4. Folgeaufträge: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen Verfahren zu vergeben. 5. Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor, Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben. 6. Stundenvorgaben: Ausgeschrieben wird eine geschätzte Stundenzahl aufgeteilt auf die verlangten Honorarkategorien (Vergleichbarkeit der Angebote). Angebote, die trotzdem einen Zeitmitteltarif offerieren, werden als unzulässige Preisvarianten ausgeschlossen. 7. Bezug der Unterlagen: Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für die Einreichung der Angebote (Simap Ziff. 1.4) bezogen werden. 8. Vorbehalt: Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen. 9. Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur mit schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden. 10. Ausschluss, Vorbefassung Die Firma Amberg Engineering AG, 8105 Regensdorf sowie mit dieser juristisch oder persönlich eng verbundene Unternehmen sind wegen Vorbereitung und Mitwirkung am vorliegenden Beschaffungsverfahren und/oder potentiellen Interessenskonflikten als Interessensvertreter des Bauherrn für das vorliegende Projekt von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen. 11. Bewertung der Angebote: Gemäss Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten

Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die drei bestrangierten Angebote aus und unterzieht eine umfassende Prüfung und Bewertung. Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation (Verfügung) kann gemäss Art. 56 BöB innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der Beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Schlusstermin / Bemerkungen: Für Vorbefasste gilt die Frist nach Punkt 4.5 Formvorschriften: Vollständiges Dossier in Papierform (einfach) und elektronisch auf Datenträger (inkl. SIA-Schnittstelle) in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk «Nicht öffnen - Offertunterlagen - N09.70 090166 - Ried-Brig Mittenbäch - Projektverfasser Stützmauern (PV SM) (ID 8905)». Bei Einreichung auf dem Postweg: A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle; Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Persönliche Abgabe: Bei Abgabe am Empfangsschalter des ASTRA, Infrastrukturfiliale Thun, durch Anbieter selbst oder Kurier, muss das Angebot spätestens am genannten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten des Empfangsschalters (bis 16:00 Uhr, Adresse vgl. Einreichungsort) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des ASTRA eingereicht werden. Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am genannten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten!.

Bemerkungen (Termin für schriftliche Fragen)Fragen sind unter www.simap.ch im "Forum" der entsprechenden Ausschreibung zu stellen. Sie werden bis am 02.06.2023 allen Bezüglern der Ausschreibungsunterlagen gleichlautend unter www.simap.ch im "Forum" beantwortet. Nach dem 25.05.2023 eintreffende Fragen werden nicht mehr beantwortet.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 25.04.2023 , Dok. 1332785Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 25.05.2023.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/04/2023